JOCHBERGER
Dorfleben

Zugestellt durch post.at
Februar 2021
Nr. 140

Tel.: 05355/5202 - Fax 05355/5202-15 gemeinde@jochberg.tirol.gv.at www.jochberg.tirol.gv.at

Foto: Seidl Harald Visual Image

Jochberg hat getestet
Seite 4

Neuübernahme s´Amtl
Seite 7

Lichterdorf zum Jahreswechsel
Seite 8 - 9

ALLE TERMINE UNTER VORBEHALT!

Kinderfasching
14.02. - 14.00 h
im Kultursaal

Aschermittwoch
17.02. – 18.00 h
Gottesdienst
in der Pfarrkirche

Jahreshaupt-versammlung der Freiw. Feuerwehr
26.02. – 20.00 h
im Schulungsraum

Bäuerinnen-Stammtische
01.03., 12.04.
jeweils 19.00 h
im S'Amtl

Flohmarkt für Kindersachen
06.03.
im Kultursaal

Osterbasar des Kindergartens
26.03.
11.30 h – 14.00 Uhr

Ostermarkt
beim Musikpavillon
27.03.

Beginn der Sommerzeit
28.03.

Palmsonntag
28.03.

Ostern
04. und 05.04.

Redaktionsschluss für das nächste Dorfleben
ist am
02.03.2021

Tel. 5202-12 oder 0664/441 87 79
buergermeister@jochberg.tirol.gv.at

Liebe Jochbergerinnen!
Liebe Jochberger!

Das Jahr 2020 ist vorbei – ein Jahr, in dem vieles auf den Kopf gestellt wurde und sich unser Alltag in einem Ausmaß verändert hat, wie wir es uns noch vor einem Jahr nicht vorstellen hätten können. Ein Jahr, in dem die meisten Veranstaltungen abgesagt werden mussten und das gemeinschaftliche Dorfleben beinahe zum Stillstand kam. Nun ist der Jahreswechsel vollzogen und es geht leider Gottes in derselben Tonart weiter. Wenn mir am Montag, dem 11. Jänner nachmittags jemand gesagt hätte, was wir die restliche Woche zu erledigen haben, hätte ich das für einen schlechten Scherz gehalten. Mutierter Virusverdacht in einem Cluster in Jochberg, Durchführung der Testung binnen 24 Stunden und begleitend ein Medienaufkommen, wie man es sich kaum vorstellen kann. Dass wir diese Situation meistern konnten, ist, liebe Jochbergerinnen und Jochberger, zum größten Teil euch zu verdanken. Ich möchte mir nicht vorstellen, was uns widerfahren wäre, wenn die Testung schlecht besucht gewesen wäre und man keine Schlüsse daraus hätte ziehen können.
Es hätte mit ziemlicher Sicherheit in einer Quarantäne der gesamten Gemeinde geendet. Unserer Feuerwehr, dem Roten Kreuz, Bezirksstelle Kitzbühel, den Gemeindebediensteten und allen, die mitgeholfen haben, aber ganz besonders den Jochbergerinnen und Jochbergern möchte ich D A N K E N. Ein Missstand, der dem Datenschutz geschuldet ist, bringt uns in eine schwierige Ausgangssituation. Wir im Gemeindeamt und auch ich als Bürgermeister bekommen keine Meldungen, wer infiziert ist und auch nicht, wo sich infizierte Personen aufhalten. Der Bürgermeister darf und kann weder auf das Einreisegesetz noch auf das Meldegesetz irgendeinen Einfluss nehmen, auch sind wir nicht die Gesundheitsbehörde. Daher liegt die Verantwortung, wer, wann und wie viele Personen, egal aus welchen Ländern, sich in Jochberg aufhalten, nicht in unseren Händen. Schlimmer noch, wir dürfen es gar nicht wissen. Dass Jochberg dieses Martyrium und die negativen Meldungen über sich ergehen lassen musste, haben wir uns nicht verdient und das tut mir auch sehr leid. Wir müssen nun das Beste daraus machen.
Ein sehr schöner Nebeneffekt hat sich ergeben, wir haben Impfstoff gegen Covid 19 vorzeitig erhalten und durften unsere über 80jährigen Bürger gleich am Sonntag, den 17. Jänner impfen. Liebe Gemeindebürgerinnen und -bürger, dass die Quarantäne in dem benannten Cluster funktioniert hat, hat einzig und allein das Ergebnis der Testung bewiesen. Wir wünschen allen, dass die Fallzahlen sinken und die Corona-Pandemie Zug um Zug mit der fortschreitenden Impfung der Bevölkerung überwunden werden kann. Gemeinsam müssen wir diese Zeit aussitzen. Bitte bleibt vorsichtig!
Das Vereinswesen ist eine wesentliche Stütze unseres gesellschaftlichen, sportlichen und kulturellen Zusammenlebens.
Ohne Leute, die sich ehrenamtlich für Sachen engagieren, die ihnen wichtig sind, wäre unsere Gemeinde nicht so gut aufgestellt. Das hat sich gerade auch in der Corona-Pandemie gezeigt, wo Vereine und Freiwillige Aufgaben für andere übernommen haben oder wie die Feuerwehr in kürzester Zeit eine Mannschaft zur Abwicklung der Testungen in Jochberg zusammenstellen konnte. DANKE für euer Engagement!
Der Gemeinderat hat bei seiner Dezembersitzung einstimmig das Budget für 2021 verabschiedet. Wir verwalten heuer ein Budget von ca.€ 5.900.000.-- (2020 waren es ca. € 4.800.000.--). Neben den notwendigen Verbesserungsmaßnahmen unserer Ver- und Entsorgungsleitungen sowie der gesamten Infrastruktur haben wir die Schwerpunkte dieses Jahr auf den Ausbau unseres Projektes LWL (Lichtwellenleiter – Breitbandnetz) für Jochberg sowie die Erschließungsstraße Riesern und den Neubau der Sinterbachbrücke gesetzt. Wir haben gut bedacht und konsequent sortiert.
Ich kann euch zusichern, dass Jochberg im Jahr 2021 wirtschaftlich stark sein wird und damit ist auch die Basis geschaffen, dass für alle uns übertragenen hoheitlichen und unternehmerischen Aufgaben sowie für soziale und touristische Notwendigkeiten zum Wohle unserer Gemeindebürger gesorgt werden kann.

Fortsetzung auf Seite 4

IMPRESSUM: *Herausgeber / für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Jochberg, Bgm. Günter Resch, Tel. 05355/5202-12;*
Satz: Graficdesign und Bergverlag Eberharter, Tel. 05355/5492, www.grafic-eberharter.at, info@grafic-eberharter.at
Druck: Druckerei Grobstimm & Gamper

Fortsetzung von Seite 3

Es ist nun soweit, unser Jonny Möllinger wird nach 20 Jahren Dienst im Gemeindeamt - seit 1. Februar konsumiert er seinen Urlaub - ab 1. März in den wohlverdienten Ruhestand übertreten. Für seine uneigennützige zum Wohle für Jochberg getätigte Arbeit möchte ich ihm auf das allerherzlichste danken.

Mir persönlich wird ein Arbeitskollege mit einer ruhigen und erfahrenen Stimme fehlen.

Lieber Jonny, ich darf dir im Namen von Jochberg danken. Genieße deinen Ruhestand, deine Familie, deine Leidenschaft für die Bergwelt und bleib vor allem gesund!

Vieles mehr beim nächsten Mal. Haltet zusammen – aber mit Abstand! Passt auf euch auf!

Herzlichst

Euer Bürgermeister

Günter Resch

PS: Das neue Heimatbuch noch nicht zu Hause?! Erhältlich im Gemeindeamt Jochberg!

Jochberg hat getestet ...

... ein großer Dank an alle Helfer!

Vom 4. bis 6. Dezember 2020 hieß es in Jochberger zum ersten Mal „Jochberg testet“. Es haben sich insgesamt 448 Personen testen lassen. Davon gab es 3 positive Ergebnisse, von denen dann aber tatsächlich nur 1 Person infiziert war.

Ein herzlicher Dank geht für dieses lange Test-Wochenende an alle Helfer, ganz besonders an die Freiwillige Feuerwehr Jochberg für die ausgezeichnete Verpflegung.

Am Mittwoch, den 13. Januar 2021 hieß es dann noch einmal „Jochberg testet“ - aufgrund der Verdachtsfälle einer eventuellen Mutation des Virus. Es ließen sich dieses Mal 1058 Personen testen, davon gab es nur 4 positive Testungen.

Danke an alle, die an der Testung teilgenommen haben. Ein großes DANKESCHÖN an die Freiwillige Feuerwehr Jochberg, an das Rote Kreuz Kitzbühel und an die Bauhof- und Gemeindemitarbeiter für die rasche und professionelle Mithilfe.

Glückwünsche

zum 90. Geburtstag

Zu seinem „runden“ Geburtstag besuchten Bgm. Günter Resch , Feuerwehrkommandant Alexander Bachler, der Obmann der Bergknappenmusikkapelle Jochberg Maximilian Koidl, der Leiter der Bergrettung Jochberg Patrick Gruber und der Ortsstellenleiter der Bergwacht Jochberg Klaus Fuchs

Herrn Wolfgang Resch

und überbrachten neben den herzlichsten Glückwünschen seitens der Gemeinde auch eine kleine Aufmerksamkeit.

Wir wünschen weiterhin alles Gute, vor allem Gesundheit!

Jochberg hat geimpft

Impfstart bereits im Januar

Am Sonntag, den 17. Januar 2021 wurden in Jochberg 64 Personen über 80 Jahre geimpft.

Herzliches Dankeschön an Dr. Plattner und sein Team, an das Rote Kreuz Kitzbühel, an die Freiwillige Feuerwehr Jochberg und an unsere Jochbergerinnen und Jochberger, die an der Impfaktion teilgenommen haben.

WERNER
Bolego
HAUSBESORGUNG
GARTENBETREUUNG
WINTERDIENST

Kupfstattgasse 29 · 6373 Jochberg
mobil. 0699 / 116 704 22 Fax 05355 / 200 35

Ehrung

10 Jahre Waldaufseher

Herr Michael Obernauer erhielt von der Landarbeiterkammer Tirol eine Ehrung für 10 Jahre Tätigkeit als Waldaufseher.

Die Gemeinde gratuliert herzlich und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit.

Liebe Jochbergerinnen, Jochberger und Gäste!

Gut 20 Jahre konnte ich nun in der Gemeinde arbeiten und mich (so habe ich es wollen und mit besten Kräften versucht) zum Wohle der Gemeinde einsetzen.

Wie Bgm. Günter Resch es in seinen Grußworten erwähnt hat, trete ich meinen Ruhestand an.

Ehrlichen Herzens möchte ich allen DANKE sagen, den Mitarbeitern im Amt und in den vielfältigen Bereichen, den Mitgliedern in den Vereinen und allen Jochbergerinnen, Jochbergern und Gästen für ein gutes und wohlwollendes Miteinander in diesen Jahren. Manchen werde ich auch weiterhin begegnen, allen wünsche ich eine gute Zukunft und übermittle den wichtigsten Gruß in dieser Zeit: „Bleibt gesund!“

Jonny Möllinger

Glückwünsche

zum 90. Geburtstag

Zu ihrem „runden“ Geburtstag besuchten Bgm. Günter Resch und GR Astrid Fröhlich

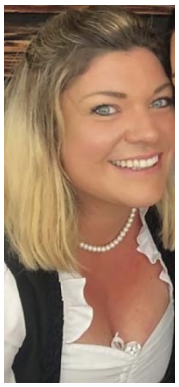
Frau Paula Reiter

und überbraten neben den herzlichsten Glückwünschen seitens der Gemeinde auch eine kleine Aufmerksamkeit

Wir wünschen weiterhin alles Gute und vor allem Gesundheit!

s´Amtl

ab März in neuer Hand



Liebe Jochberger*innen, Freunde & Gäste,

mit einem weinenden und einem lachenden Auge verabschiedet sich unsere liebe Traudi in ihren wohlverdienten Ruhestand. Vielen Dank für deinen unermüdlichen Einsatz, deine lustige und ehrliche Art und die vielen schönen Momente mit dir im s´Amtl.

Das kommende Jahr wird ein ganz besonderes Jahr. Ein Jahr voller Zuversicht und Freude.
Ja, diesen Vorsatz nehme ich mir zu Herzen und starte mutig und voller Vorfreude in meine neue Tätigkeit und übernehme s´Amtl in Jochberg ab 1. März 2021. Es ist vor allem die Zusammenarbeit mit Menschen die mich in der Gastronomie so begeistert und deshalb möchte ich s´Amtl zu einem besonderen Wohlfühlort machen.

Ein Platz für nette Gespräche in gemütlicher Atmosphäre und gerne auch für lustige Abende mit einem guten Glas Wein.
Einiges wird gleich bleiben wie zum Beispiel die altbekannten ausgezeichneten „Jausenplatten" mit regionalen Produkten höchster Qualität, die auf Vorbestellung gerne zum Mitnehmen mit viel Liebe zubereitet werden. Das Kulinarikangebot wird mit einem feinen Frühstück, herzhaften Snacks und hausgemachten Kuchen & Torten etwas erweitert. Es liegt mir besonders am Herzen, euch mit frischen und liebevoll zubereiteten Speisen zu verwöhnen. Dabei schätze ich die Zusammenarbeit mit regionalen Partnern, wie zum Beispiel mit unseren heimischen Bauern, mit Sabine Friesinger, die uns mit frischem Brot beliefert , Metzger Obermoser Karl, Hollersbacher KräuterTee... sehr. Zusätzlich lädt die gemütliche und herzliche Location für kleine Feierlichkeiten jeglicher Art ein.

Die ausgestellten Gutscheine sind weiterhin gültig.

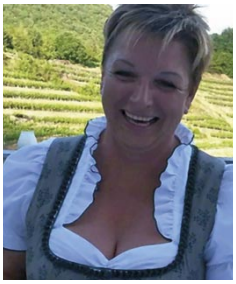
Ich freue mich sehr euch im s´Amtl Café begrüßen zu dürfen. Bis bald eure Christina Bachler.

Öffnungszeiten s´Amtl Café:

MO-SA
08.00 - 12.30 Uhr
15.00 - 23.00 Uhr

An Sonn- und Feiertagen ruhen wir uns aus

Postpartnerstelle:
MO - FR 08:00 - 12.00 Uhr



Liebe Freunde & Gäste und Vereine!

Da bei mir ein neuer Lebensabschnitt beginnt, möchte ich mich für die vielen schönen Momente im Amtl, die ich liebevoll in Erinnerung behalten werde, recht herzlich bei jedem Einzelnen bedanken.

Ein besonderer Dank gilt meiner treuen Seele Petra.

Pfiat enk!
Traudi

HANS FUCHS INSTALLATIONEN GmbH

Planung und Ausführung von
Gas-, Wasser-, Heizungs- und Solaranlagen,
Kundendienst

Kitzbüheler Straße 11b
A-6373 JOCHBERG

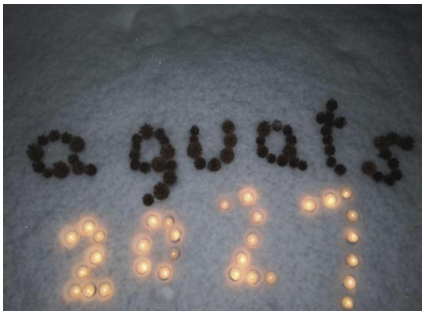
Tel.: 05355/20060
info@installationen-fuchs.tirol

Lichterdorf zum Jahreswechsel

Eine etwas andere Silvesternacht

In einer Gemeinderatssitzung ist die spontane Idee eingebracht worden, die Silvesternacht 2020/2021 „corona-bedingt“ zu gestalten.
In Erinnerung an den Milleniumswechsel (1999/2000) und unter der für 2020 gültigen, behördlichen Auflage von großen Feuerwerken möglichst Abstand zu halten, hat Jochberg ganz besonders gestrahlt, was die Fotos deutlich belegen.

Unter dem Motto „ein Lichtermeer an guten Wünschen“ haben viele Jochbergerinnen, Jochberger und Gäste sich daran beteiligt und es war einmal mehr ein Zeichen dafür, was Menschen zustande bringen, die für eine Sache „Feuer und Flamme“ sind. Dank den „Social Media“ war eine kurzfristige Mobilisierung möglich.



Danke allen, die sich daran beteiligt haben.

Nochmals 11 Jahre zurück:
Damals haben wir Silvester gefeiert unter dem Motto „das hellste Dorf“. Beim Versuch zurückzuschauen ist offenbar geworden, dass von damals (fast) keine Fotos im Gemeindearchiv verwahrt sind. Wenn jemand solche hat, wird gebeten, diese zum Einscannen zur Verfügung zu stellen, die Originale werden dem Besitzer retourniert. Bitte im Gemeindeamt abgeben.

architektur | generalplanung | projektmanagement

MITTERER
architekt dipl.-ing.

di. andreas mitterer ziviltechniker gmbh
st. johanner straße 49a | a-6370 kitzbühel
telefon: +43/(0)664/223 88 06
mitterer@ztkeg.at | www.ztkeg.at

Mösenlechner
Dachdeckerei - Spenglerei - Glaserei
Das Dach ist unser Fach.

Mösenlechner GmbH & CoKG
Achenweg 26 | A-6370 Kitzbühel/Tirol
Tel. +43 (0)5356 63 258 | Fax +43(0)5356 74 028
dachprofi@moesenlechner.at | www.moesenlechner.at

Danke den Aktiven

Am 30.12. wurde der Sintersbach-Wasserfall beleuchtet!

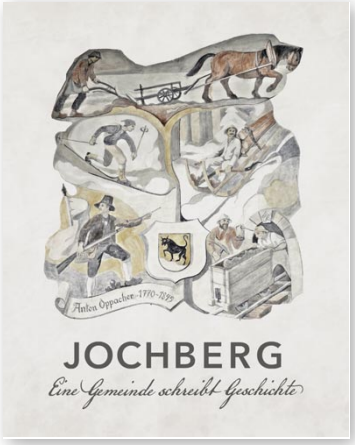
H | G

HERBERT GÜNTHER

REAL ESTATE

JOCHBERGER
Heimatbuch

Eine Gemeinde schreibt Geschichte



Im neuen Heimatbuch „JOCHBERG – Eine Gemeinde schreibt Geschichte“ erfährt man auf über 600 Seiten mit fast ebenso vielen Bildern Interessantes über Jochberger Höfe, Almen und Betriebe, ihre Besitzer und Betreiber, über Menschen, die das Dorfleben prägten und es noch heute tun, über Institutionen, Vereine und vieles mehr.

Es formierte sich 2019 ein Heimatbuch-Team unter der Führung von Ortschronistin Anneliese Hechenberger unter Mitarbeit von Altbürgermeister Heinz Leitner, unterstützt von Gemeinderätin Erika Krimbacher und Amtsleiter Hubert Pletzer. Dieses Team überarbeitete die erste, vor 20 Jahren erschienene Auflage des Dorfbuches und ergänzte das Buch durch neue Erkenntnisse.

Die Weihnachts-Aktion ist gut angenommen worden.
Das Heimtbuch ist auch weiterhin im Gemeindeamt erhältlich.

Jochberger Heimatbuch	€ 59,00 **per Stück**
Heimatbuch mit Leinenbox	€ 79,00 **per Stück**
Heimatbuch mit Filzeinband	€ 89,00 **per Stück**

Raiffeisenbank Kitzbühel - St. Johann
Bankstelle Jochberg

VOM TRAUM **ZUM EIGENHEIM**

Wohnen in den eigenen vier Wänden steht bei Ihnen ganz oben auf der Wunschliste?

Mit der passenden Finanzierung von Raiffeisen wird Ihr Wohntraum bald Wirklichkeit!

Bauen Sie auf einen kompetenten und verlässlichen Partner, damit Sie immer den Überblick behalten.

Foto: @stefanosso

Unsere Leistungen für Sie

- ✓ **Professionelle Finanzierungsberatung**
- ✓ **Förderungsberatung und -abwicklung**
- ✓ **Persönliche Betreuung**
- ✓ **„Alles aus einer Hand“**

Das Team der Bankstelle Jochberg ist gerne für Sie da!

Markus Hochkogler
Teamleiter | Privat- und Firmenkundenbetreuer
Tel. 05355 5315 44446
Mail: markus.hochkogler@rrb.at

Kameradschaft Jochberg

Gegründet 1879

Liebe Jochbergerinnen und Jochberger und alle, die in Jochberg dahoam sind!

Zuerst darf ich den Verein ganz kurz vorstellen. Am 14. Dezember 1879 wurde der Verein als damals üblicher Veteranenverein Jochberg gegründet. Als Gründungsobmann wurde Georg Mitterer in den Vereinsvorstand gewählt. Dieser Georg Mitterer war u.a. auch Gründungsobmann der Bergknappenmusik Jochberg, auch bei der Gründung der örtlichen Raika federführend tätig. Im Jahr 1896 bekam der Veteranenverein eine eigene Vereinsfahne, deren Fahnenpatin war Frau Anna Hochfilzer, verwitwete Oppacher, Wirtin vom Schwarzen Adler. Ebenso entstand unter seiner Führung als Veteranenobmann das Denkmal für Anton Oppacher beim Gasthof Schwarzer Adler im Jahr 1900. Der erste Weltkrieg forderte in Jochberg viele Opfer, viele Kameraden kehrten nicht mehr aus den Kriegsplätzen heim. Diejenigen, die das Glück hatten, überlebt zu haben und nach Hause gekommen sind, waren dann die Kriegsheimkehrer.

Dieser Name erlangte dann durch den 2. Weltkrieg nochmals eine zusätzliche Bedeutung. In den weiteren Jahren kam es mehrmals zu Namensänderungen des Vereines, im Jahr 1933 wurde dann der Veteranenverein mit den gleichlautenden Vereinsstatuten endgültig in den Kameradschaftsverein eingegliedert. Im gleichen Jahr wurde eine neue Fahne angekauft, welche noch jetzt bei unseren Ausrückungen getragen wird. Die folgenden Jahre sind leider durch den schon erwähnten 2. Weltkrieg für unsere Generationen gar nicht mehr nachvollziehbar. Erst 1948 entstand wieder ein geordnetes Vereinsleben und der Verein hatte durch die vergangenen Ereignisse viel Aufbauarbeit und war auch für die Kriegsheimkehrer eine Art, ihre traumatischen Erlebnisse abzuarbeiten bzw. unter sich zu besprechen.

Die Jahre vergingen, die damaligen Kameraden sind schon verstorben und wir wollen jetzt und heute unsere Tradition auch weiterführen. Allerdings haben wir wie viele Traditionsvereine ein Nachwuchsproblem. Daher ersuche ich alle Jochbergerinnen und Jochberger uns zu unterstützen und als Mitglied bei uns einzutreten. Als aktives Mitglied bezeichnen wir diejenigen, welche bei verschiedenen Anlässen in der Öffentlichkeit ausrücken (in Vereinskleidung), die unterstützenden Mitglieder sind aber ebenso herzlich willkommen.
Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt € 13,00.
Meine Bitte ist daher, helft uns die über 140jährige Tradition weiterzuführen: Eintreten für den Frieden, Treue zur Heimat und Pflege der Kameradschaft.

Für ein Gespräch stehe ich allen gerne zur Verfügung, einfach 0664/75076999 anrufen oder **hans.peter.koidl@aon.at** kontaktieren.

Mit dankbaren Grüßen
Obmann Hans-Peter Koidl

HV BAU
SAUBERE ARBEIT!
5733 Bramberg | 6370 Kitzbühel | www.hv-bau.at

LW IMMO GMBH

Friedenslicht

Die Landjugend organisierte heuer - aufgrund der besonderen Corona-Maßnahmen - dass das Friedenslicht aus Betlehem an mehreren Orten abgeholt werden konnte. Danke für diese Initiative!

MEDIENDESIGN Full-Service Werbeagentur | Druckvorstufe, Print & Web

Graficdesign und Bergverlag Eberharter
6373 Jochberg | Kitzbüheler Str. 32
Tel: +43 5355 5492 | info@grafic-eberharter.at
www.grafic-eberharter.at | www.bergverlag.at

GRAFIC design Eberharter

Flyer · Imageprospekte · Logos · Postkarten · Geschäftsdrucksorten · Websites
Auftragsbezogene Fotoaufnahmen · Kurzvideos und Audioaufnahmen · Tafeln · Banner

PLANUNGSBÜRO WIESER

PLANUNGSBÜRO WIESER GmbH
Ingenieurbüro (Beratende Ingenieure)

Salzburgerstraße 22b/Top G7
6380 St.Johann in Tirol
Tel 05352/6 29 70
Email office@hls-wieser.at
www.hls-wieser.at

Erstellung
Oberflächenwasser-Projekte
Brandschutzkonzepte
Gewerbeeinreichungen
Wiederkehrende Überprüfung §82b

HEIZUNG LÜFTUNG SANITÄRE KÄLTEANLAGEN

FRÖSCHL
Hochbau, Tiefbau, Straßenbau
Ingenieur- und Bahnbau
Steine, Kies, Sand
Transportbeton
Asphalt

Fröschl AG & Co KG
6372 Oberndorf
Steinerbach 1
Tel: +43 5356 65838
office-kitzbuehel-tiefbau@froeschl.at
www.froeschl.at

Seinerzeit in Jochberg

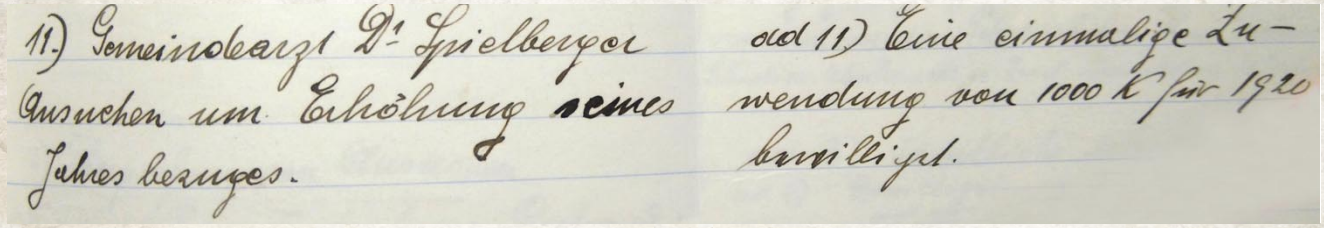
Alte Ansichten von Jochberg

Im Jahr 1950 wurde der erste Lift auf die Resterhöhe gebaut. 1973 erweiterte man den Einser-Sessellift in einen Zweier. 2011 kam dann die komplette Erneuerung und ein kuppelbarer 6er-Sessellift mit Sitzheizung bringt heute die Schifahrer auf angenehme Art vom Pass Thurn aus in das Schigebiet Resterhöhe.

Das Bild ist aus dem Jahr 1961 mit Blick auf den Thurner-Wirt.

Auszug aus dem Gemeinderatssitzungsprotokoll

vom 23. März 1921, Tagesordnungspunkt 11)


11.) Gemeindearzt Dr. Spielberger Ansuchen um Erhöhung seines Jahres bezuges.

ad 11) Eine einmalige Zuwendung von 1000 K für 1920 bewilligt.

Punkt 11.) der Tagesordnung:
Gemeindearzt Dr. Spielberger (Anm.: Vater von Dr. Hubert Spielberger, der in den 60er-Jahren als Gemeindearzt in Jochberg tätig war) Ansuchen um Erhöhung seines Jahresbezuges.
ad 11) Eine einmalige Zuwendung von 1000 K (Kronen) für 1920 bewilligt.

Bericht im Kitzbüheler Anzeiger

vom 23.12.1951

Vor-Weihnachtsfeier in Jochberg

Am Sonntag, 17. Dezember erfreute die Volksschule Jochberg nachmittags die Kinder und am Abend die zahlreich erschienenen Eltern mit einer Vor-Weihnachtsfeier. Das „Kehlheimer Krippenspiel" im ersten Teil und ein sinnreiches „Weihnachtsspiel" im zweiten ließen den großen und kleinen Spielern weiten Spielraum, ihre natürliche und unverfälschte Darstellungsfreude trotz bescheidener Aufmachung zu entfalten.

Eingeleitet mit der Bibellesung der Weihnachtsbotschaft, waren die Spiele durchwoben von gehaltvollen Gedichten, einer Vielzahl stimmungsvoller, trauter und frischer Advent- und heimatlicher Weihnachtslieder des Schülerchors und einer Weihnachtserzählung, vorgetragen von Lehrerin Erika Marada.

Die Pflege christlichen Volksbrauchs in Spiel und Sang wie der Liebreiz der sicheren Darstellung durch die Kinder haben das gehaltvolle Programm durchwoben und hinterließen bei den Eltern mit Bürgermeister Hans Neuper tiefen Eindruck, der dem Veranstalter Schuldirektor Pauli und seinem Lehrkörper dankbar bekundet wurde.

Abschied nehmen von
Christl Nindl

In lieber Erinnerung an

Christina Nindl

*** 20.4.1949 + 24.1.2021**

Völlig überraschend ist Frau Christina Nindl („Posthäusl-Christl“) am 24.01.2021 verstorben. Mit großer Traurigkeit und Unverständnis haben viele in Jochberg diese Nachricht aufgenommen, doch müssen wir zur Kenntnis nehmen, dass du nicht mehr bei uns bist.

Liebe Christl, wir - die gesamte Chorgemeinschaft und besonders die Mitglieder der Anklöpflergruppe (Astrid, Christl, Uschi, Hermann) - danken dir für die unzähligen schönen Stunden, die wir beim Singen, den vielen Proben und anderen Anlässen miteinander verbringen durften. Du fehlst nun in unserer Gruppe, wir werden dich sehr vermissen und sagen ein letztes „Pfiat Gott“, liebe Christl!

Christl war 14 Jahre lang Mitglied der Chorgemeinschaft und über 30 Jahre mit den Anklöpflern unterwegs. Seit März 2017 engagierte sich Christl auch als Pfarrgemeinderätin, daher ergeht auch seitens der Pfarre ein inniges „Vergelt’s Gott“ für ihren Einsatz.

Christl war weiters seit 3 Jahren als ehrenamtliche Helferin im Wohn- und Pflegeheim Oberndorf tätig. Sie war eine Perle in unserem Haus und hat viel Sonnenschein und Freude in die Gesichter der BewohnerInnen gezaubert. Auch in diesem Team hinterlässt sie eine große Lücke und ihr Verlust schmerzt unsere BewohnerInnen sehr. Im Namen vom Wohn- und Pflegeheim Oberndorf möchte ich der Familie mein herzliches Beileid aussprechen, schreibt Daniela Aufinger, Freiwilligen- und Aktivierungskoordinatorin im Pflegeheim Oberndorf und St. Johann i. T.

Liebe Christl, auch seitens der Gemeinde ergeht ein aufrichtiges DANKE für deinen Einsatz zum Wohle unserer Dorfgemeinschaft. Auch wir im Gemeindeamt sprechen unsere innige Anteilnahme an deine Familie aus und an alle, die um dich trauern.

Pflegeheime St. Johann und Oberndorf sagen DANKESCHÖN

Cafè homebase aus St. Johann hat in Zusammenarbeit mit dem Freiwilligenzentrum Pillerseetal -Leukental eine einzigartige Wichtelaktion ins Leben gerufen. Alle BewohnerInnen durften ihre Herzenswünsche für Weihnachten bekannt geben. Diese wurden gesammelt und von vielen Menschen erfüllt.

Ein großes DANKESCHÖN an alle, die sich bei dieser unglaublich schönen Aktion beteiligt haben!

Abschied von Prim. Dr. Robert Kadletz

Prim. Dr. Kadletz ging am 30. November 2020 nach 27 Jahren an der Spitze der Unfallabteilung am Bezirkskrankenhaus St. Johann i.T. **in den Ruhestand.**
Coronabedingt waren keine größeren Abschiedsfeiern möglich - im Rahmen der Verbandssitzung am 9. Dezember wurde Prim. Kadletz offiziell in den Ruhestand verabschiedet, an seinem letzten Arbeitstag sagten auch Verbandsobmann Paul Sieberer und der ärztliche Direktor Prim. Dr. Norbert Kaiser für die langjährige Zusammenarbeit danke!

Prim. Dr. Alexander Brunner ist ab 1. Dezember 2020 Chef der neuen mit 86 stationären Betten und 24 Ärzten nun zweitgrößten orthopädisch traumatologischen Abteilung Tirols.

Letzter Arbeitstag für Prim. Dr. Robert Kadletz *Foto: Albin Ritsch*

Wechsel an der Verwaltungsdirektion

am Bezirkskrankenhaus St. Johann i.T.

Nach der Bestellung des bisherigen Leiters Thomas Pollak zum Landesgesundheitsdirektor wurde schnell ein Nachfolger gefunden.
Dipl.-KH-Bw. Christoph Pfluger, MBA wird mit 1. Februar 2021 neuer Verwaltungsdirektor am BKH.
BKH-Verbandsobmann Paul Sieberer wünscht dem neuen Verwaltungsdirektor Christoph Pfluger alles Gute für die neue Aufgabe.

Ab 1. Februar 2021 neuer Verwaltungsdirektor am BKH St. Johann i.T.: Dipl.-KH-Bw. Christoph Pfluger, MBA *Foto: Albin Ritsch*

Kufstein
ERDBAU - ENTSORGUNG
Reith im Alpbachtal
MAURACHER GmbH
Recycling Deponie Aufbereitung
Abbruch
Transporte
Forstwegbau
Containerdienst
Großbaumschnitt
Hangsicherungen
www.mauracher.at
0 53 56 / 63 585 * 0 53 72 / 63 599

Mitarbeiter*innen für neues Wohnprojekt in Hopfgarten

Wohnen Hopfgarten, 6361 Hopfgarten **19 - 35 Wochenstunden ab Sommer 2021**

Das Diakoniewerk Tirol eröffnet im Sommer 2021 in Hopfgarten im Brixental ein innovatives Wohnprojekt. Zwölf Menschen mit geistiger oder mehrfacher Behinderung werden in fünf Wohngemeinschaften leben.

Sagen Sie JA zum Diakoniewerk und werden Sie Teil eines neuen Teams!

Mehr Infos auf:
www.diakoniewerk.at

Wir freuen uns auf Ihre BEWERBUNG!

Pensionierung von HR DI Rottler

Der Leiter der Abteilung Wasserwirtschaft beim Baubezirksamt Kufstein, Herr Hofrat DI Martin Rottler hat anlässlich der letzten Verbandsversammlung des „Abwasser- und Abfallverbandes Großache Süd" seine bevorstehende Pensionierung bekanntgegeben.
Sowohl seitens des Verbandes als auch der Verbandsgemeinden wurde ihm ein herzlicher Dank für seine 20-jährige Tätigkeit, seine Fachkompetenz und sein Bestreben nach guten Lösungen zu suchen, ausgesprochen, verbunden mit den besten Wünschen für seinen Ruhestand.

Bau- und Kunstschlosserei

RESCH
TORE UND ANTRIEBE

A-6373 Jochberg · Kitzbüheler Str. 28
Tel. +43 (5355) 55 50
Fax +43 (5355)59 59
E-mail: schlossereiresch@torauf-torzu-resch.at

RÄTSELGEWINNER

Wir freuen uns über die vielen richtigen Lösungen beim Jochberg-Rätsel.

Als Gewinnerin des Oktober-Rätsel wurde

Raphaela Rameder

gezogen und erhielt einen Gutschein

Herzlichen Glückwunsch!

Abwasser- und Abfallverband

Kitzbühel-Jochberg-Aurach „Großache Süd"

Öffnungszeiten
- Altstoffsammelstelle Grubermühle:

MO / DI / DO	7.30 - 11.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
MI	7.30 - 11.00 Uhr und 14.00 - 18.30 Uhr
FR	7.30 - 11.00 Uhr
SA	8.00 - 11.00 Uhr

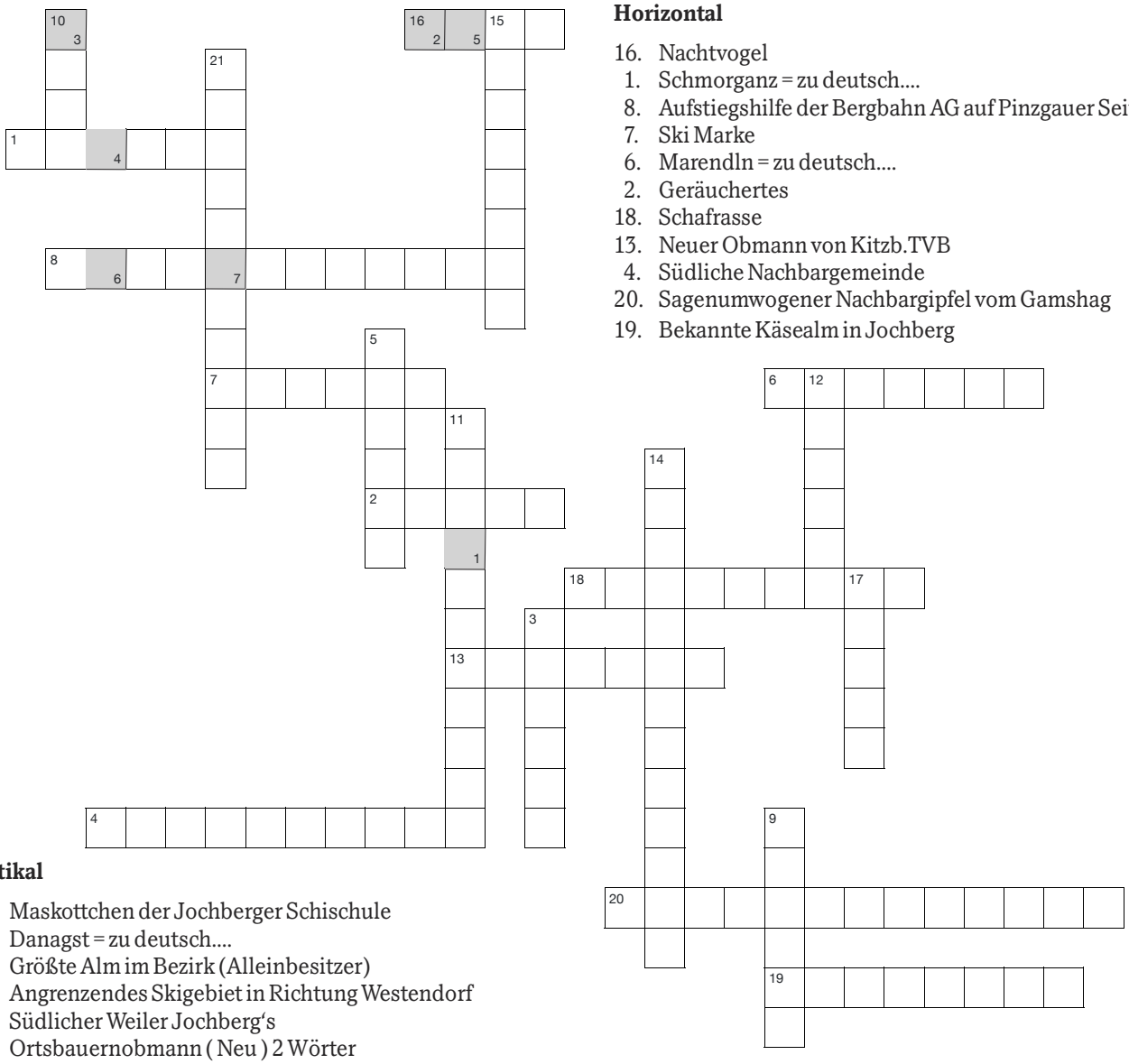
NEU ab 01.01.2021 - GRATIS

Sperrmüll + Altholz bis max. 2 m³ im Monat je Haushalt.
Großmengen Sperrmüll können NICHT abgegeben werden!

Weiters können gratis abgegeben werden:
Tintenpatronen, Cartridges
Compact-Disc (CD), Alu-Kaffeekapseln

KITZ FENSTER
FENSTER | TÜREN | BÖDEN
BAYERWALD®
FENSTER + HAUSTÜREN
ein Leben lang - sicher!
Paß Thurn Straße 64
A-6371 Aurach bei Kitzbühel
+43 (0) 5356 65 470
info@kitzfenster.at
www.KITZFENSTER.at

Finde das Lösungswort!



Horizontal

16. Nachtvogel
1. Schmorganz = zu deutsch....
8. Aufstiegshilfe der Bergbahn AG auf Pinzgauer Seite
7. Ski Marke
6. Marendln = zu deutsch....
2. Geräuchertes
18. Schafrasse
13. Neuer Obmann von Kitzb.TVB
4. Südliche Nachbargemeinde
20. Sagenumwogener Nachbargipfel vom Gamshag
19. Bekannte Käsealm in Jochberg

Vertikal

10. Maskottchen der Jochberger Schischule
15. Danagst = zu deutsch....
21. Größte Alm im Bezirk (Alleinbesitzer)
5. Angrenzendes Skigebiet in Richtung Westendorf
12. Südlicher Weiler Jochberg‘s
11. Ortsbauernobmann (Neu) 2 Wörter
14. Obmann der Bergrettung Jochberg (2 Wörter)
17. Geschützter Greifvogel
3. Eine Farbe der Jochberger Fahne
9. Schischule am Paß Thurn

Abgabeschluss: 25. Februar 2021

Name: _____

Anschrift: _____

Tel.Nr. _____

LÖSUNGSWORT:

1	2	3	4	5	6	7

TOP LAGE
„BEI ALL UNSEREN PROJEKTEN ARBEITEN WIR AUSSCHLIESSLICH MIT PARTNERN UND HANDWERKERN AUS DER REGION, DER QUALITÄT WEGEN UND ZUR STÄRKUNG DER HEIMISCHEN WIRTSCHAFT!“
Hauserhof
Jochberg
1729
H
HAUSSTATT
KITZBÜHEL
SONNBERG
LODGE
KITZBÜHEL
B
BAHAUS
ALPIN CHALET
WWW.TOPLAGE.TIROL